

Ideen für mehr Schöpfungsverantwortung in Gemeinden

- Einweg- durch Mehrweggeschirr ersetzen
- Mehr regionales und biologisches sowie mehr veganes und vegetarisches Essen bei Gemeindefesten anbieten
- Angebot von Fairtrade-Produkten (z. B. Kaffee)
- Umweltfreundliche Putzmittel und Hygienartikel (Siegel: Blauer Engel) beschaffen
- Mehr regionalen/saisonalen Blumenschmuck verwenden
- Gemeindeblatt auf Recyclingpapier drucken
- Anreise mit dem ÖPNV oder Bildung von Fahrgemeinschaften
- Energieeinsparmöglichkeiten identifizieren und nutzen (z. B. richtige Steuerung der Kirchenheizung)
- Installation moderner LED-Beleuchtung
- Den Garten der Kirche naturnah gestalten (Blumenwiese statt Rasen, Obstbäume und heimische Büsche statt immergrüne Gehölze)
- Schöpfungsverantwortung in Unterrichtsangeboten integrieren
- Angebote für Jugend, Senioren und aktive Mitte zum Thema schaffen (z. B. Fahrradausflüge oder Naturwanderungen)
- Beteiligung an öffentlichen Umweltschutzaktionen (z. B. Putzaktionen)

Weitere Ideen, auch für das umweltbewusste Verhalten im Alltag, sind auf unserer Homepage zu finden.



Mitmachen – aber wie?

- Führen Sie in Ihrer Gemeinde Aktionen durch
- Informieren Sie uns darüber, wir nehmen die Idee in unsere Ideensammlung auf unserer Homepage auf
- Arbeiten Sie bei uns mit oder werden Sie Mitglied im Verein – alle Interessierten sind herzlich willkommen
- Erzählen Sie von der Initiative und dem Thema Schöpfungsverantwortung

Mehr Informationen

Homepage:
www.schoepfungsverantwortung.wordpress.com
Facebook: facebook.com/schoepfungsverantwortung
E-Mail: schoepfungsverantwortung@posteo.de

Impressum

Initiative Schöpfungsverantwortung
in der Neuapostolischen Kirche e. V.

vertreten i.S.d.P. durch
Carina Zell-Ziegler (1. Vorsitzende)
Katzlerstraße 9
10829 Berlin

Informationen zu unserem Spendenkonto finden Sie auf unserer Homepage.

Bilder: SickRick/photocase.com, privat

Klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier



Die Initiative stellt sich vor





Was will die Initiative?

„Es ist unsere Angelegenheit und Verantwortung, dass wir sorgfältig mit der Umwelt umgehen. [...] Zum Christsein gehört das Bewusstsein, dass Gott die Erde geschaffen und sie dem Menschen als Lebensraum gegeben hat. In unserem Katechismus steht, dass es unsere Aufgabe ist, mit der Umwelt mit Liebe, Weisheit und Vernunft umzugehen. Das hat nichts mit Politik zu tun. Das gehört einfach zum Christsein.“
Aus einem Gottesdienst des Stammapostels in Sao Paulo am 16.11.2014 (aus Unsere Familie 3/2015)

Die Initiative will dem Thema Schöpfungsverantwortung innerhalb der Neuapostolischen Kirche eine hörbare Stimme geben und es in der Kirche verankern.

Um dieses Ziel zu erreichen ...

- versuchen wir auf lokaler Ebene (z. B. in unseren Kirchengemeinden) Aktivitäten und Maßnahmen für mehr Schöpfungsverantwortung umzusetzen und stellen Materialien für Aktionen bereit.
- zeigen wir auf unserer Homepage Positivbeispiele, um zu Aktivitäten zu motivieren und die Umsetzung zu erleichtern.
- geben wir Anregungen für die Ausgestaltung von kirchlichen Unterrichten für Kinder.

- entwickeln wir Leitfäden, in welchen beschrieben wird, wie ein verantwortungsvoller Umgang mit der Schöpfung aussehen kann.

Unsere Vision

Wir begegnen der Schöpfung und dem Nächsten mit Demut, Achtung und Liebe und nehmen den göttlichen Auftrag zum verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung wahr. Innerhalb der Neuapostolischen Kirche treten wir dafür ein, dass sich alle Gläubigen aktiv diesem Auftrag widmen.

Was hat Schöpfungsverantwortung mit Christsein zu tun?

Wir glauben, dass zum aktiven Christsein mehr gehört als in den Gottesdienst zu gehen und zu beten. Aus der Bibel leiten wir ab, dass wir nicht nur als verantwortungsvolle BürgerInnen die Umwelt für die nachfolgenden Generationen bewahren müssen, sondern auch als Gläubige.

Gerade den Menschen, die an den Schöpfer glauben, sollte es am meisten am Herzen liegen, seine Schöpfung zu bewahren und sich für ihren Schutz einzusetzen.

In etlichen Verlautbarungen, unter anderem im Katechismus, weist die Neuapostolische Kirche explizit auf unsere Verantwortung für die Schöpfung hin.

Über die Initiative und den Verein

Im Jahr 2013 entwickelten zwei Mitglieder der Gemeinde Berlin-Humboldthain (Mitte) einen Workshop zum Thema „Schöpfungsverantwortung als neuapostolische Christinnen und Christen“. Diesen Workshop haben sie danach noch mehrmals angeboten, unter anderem dreimal auf dem Internationalen Kirchentag 2014 in München. Aus diesen Workshops wurde mit Hilfe zahlreicher UnterstützerInnen im Juni 2014 die *Initiative Schöpfungsverantwortung in der Neuapostolischen Kirche*. Im April 2019 wurde der gleichnamige Verein gegründet.

Wie wir arbeiten

Kern unserer Tätigkeit bildet die Arbeit in unseren Gemeinden und Bezirken, in welchen wir Aktivitäten planen und umsetzen. Zudem beteiligen wir uns an kirchlichen Veranstaltungen wie Jugendtagen mit Workshops, Vorträgen und Infoständen. Auf Anfrage kommt ein Mitglied der Initiative gerne in Ihre Gemeinde oder Ihren Bezirk, um z. B. einen Vortrag zu halten. Wir beraten auch Kirchengremien zu den verschiedenen Facetten des Themas Schöpfungsverantwortung. Einmal im Jahr treffen wir uns zu unserem Jahrestreffen und zu unserer Mitgliederversammlung.

